

Sandstrahlkabine



SPEZIFIKATIONEN

Durchschnittlicher Luftverbrauch: 270 Liter/Min @ 6 bar
Maximaler Arbeitsdruck: 8 bar
Lufteinlass: 1/4" NPT
Abriebskapazität: +/- 18 kg
Staubanschluss: 63 mm
Sichtfenstergröße: 54 cm x 25 cm
Arbeitsbereich: (LxBxHmin-Hmax) 840 x 550 x 370-550 mm
Abmessungen: (LxBxHmin-Hmax) 890 x 560 x 1118-1380 mm
Beiliegende Düsen 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm

WICHTIG

Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, ist dieses Handbuch vor der Montage, dem Betrieb oder der Wartung der Sandstrahlkabine genau zu lesen. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen des Bedieners und Schäden an der Sandstrahlkabine führen. Dieser Sandstrahlkabine ist zum Reinigen, Polieren und Oberflächenbearbeiten mit trockenen Schleifmitteln, wie etwa Glaskugeln oder Kunststoffgranulat, vorgesehen. Die Oberflächenbearbeitung kann von grob zu fein variieren, je nach Größe der Glaskugeln bei empfindlichen Teilen. Beginnen Sie mit minimalem Luftdruck, um unnötigen übermäßigen Abrieb zu vermeiden.

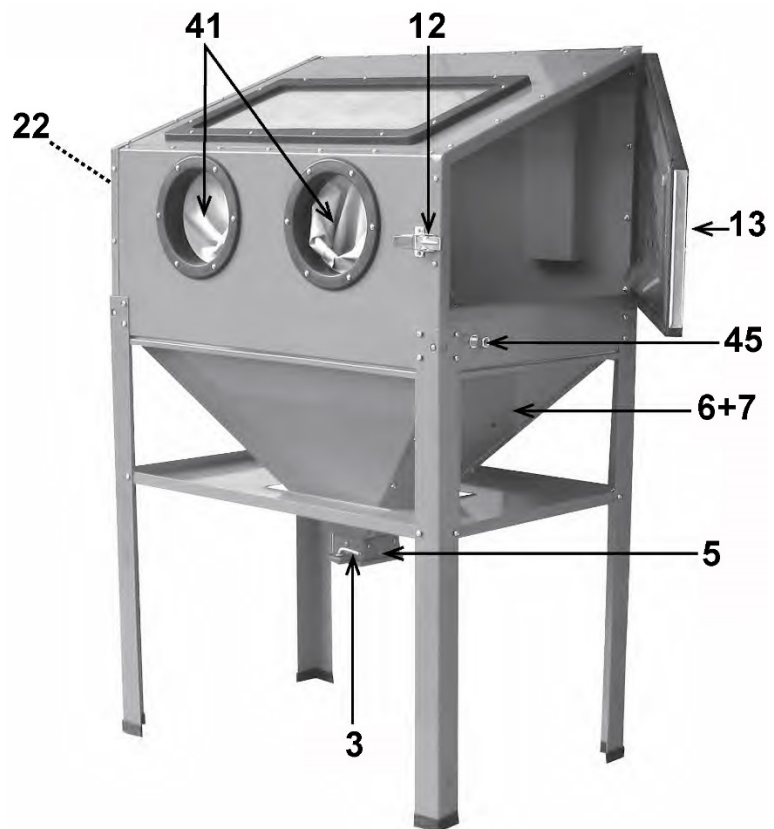
Dieses Handbuch wird für die Sicherheitsanweisungen, die Montage und Bedienungsanleitung sowie die Teileliste benötigt. Heben Sie es für künftige Referenzzwecke an einem sicheren, trockenen Ort auf.

SICHERHEITSWARNUNG & VORSICHTSMASSNAHMEN

- Die in diesem Handbuch beschriebenen Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen können nicht alle möglicherweise auftretenden Bedingungen und Situationen umfassen. Der Bediener muss wissen, dass gesunder Menschenverstand und Vorsicht Faktoren sind, die nicht in das Produkt eingebaut werden können, sondern durch den Bediener beigesteuert werden müssen.
- Schleifmedien sind sehr rutschig und sollten umgehend aufgewischt werden, um Verletzungen des Bedieners zu vermeiden. Der Arbeitsbereich muss saubergehalten werden. Vollgestellte Bereiche können zu Verletzungen führen.
- Kinder sind aus dem Arbeitsbereich fernzuhalten. Sie dürfen das Werkzeug nicht verwenden.
- Im Betrieb ist jederzeit eine Schutzbrille zu tragen.
- Das Sandstrahlwerkzeug darf nicht mit beschädigten Handschuhen verwendet werden.
- Immer sicherstellen, dass die Tür im Betrieb geschlossen und verriegelt ist.
- Das Sandstrahlwerkzeug von der Luftleitung trennen, wenn Schleifmittel eingefüllt wird, oder wenn Schläuche, die Sandstrahlpistole oder andere Bauteile gewartet werden.
- Nie den maximalen Druck überschreiten.
- Das Handbuch für den zum Betrieb dieses Werkzeugs verwendeten Luftkompressor ist zu beachten.
- Klemmen oder eine andere praktische Methode verwenden, um das Werkstück an einer stabilen Plattform zu sichern und abzustützen.
- Das Werkzeug nicht verwenden, wenn der Schalter das Werkzeug nicht ein- oder ausschaltet.
- Das Werkzeug außerhalb der Reichweite von Kindern und anderen nicht autorisierten Personen lagern, wenn es nicht in Betrieb ist.
- Nur solche Zubehörteile und Ersatzteile verwenden, welche der Hersteller für das spezifische Werkzeugmodell vorgegeben hat.
- Die Werkzeugwartung ist ausschließlich durch qualifiziertes Personal auszuführen.

BAUTEILE UND STEUERUNG

- 3 Griff
- 5 Trichteröffnung
- 6 + 7 Trichter
- 12 Riegel
- 13 Tür
- 22 Staubanschluss
(an der linken Seite des Schranks)
- 41 Handschuhe
- 45 Schlaucheinlassvorrichtung

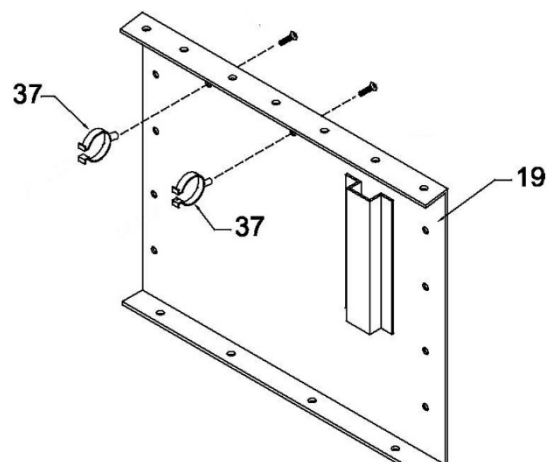


ERSTER WERKZEUGAUFBAU / MONTAGE

Den Abschnitt mit den wichtigen Sicherheitsinformationen zu Beginn dieses Handbuchs lesen, einschließlich aller Texte unter Unterüberschriften darin, bevor dieses Produkt aufgebaut oder verwendet wird. Hinweis: Für weitere Informationen zu den Teilen auf den folgenden Seiten, siehe die Montagezeichnung am Ende dieses Handbuchs.

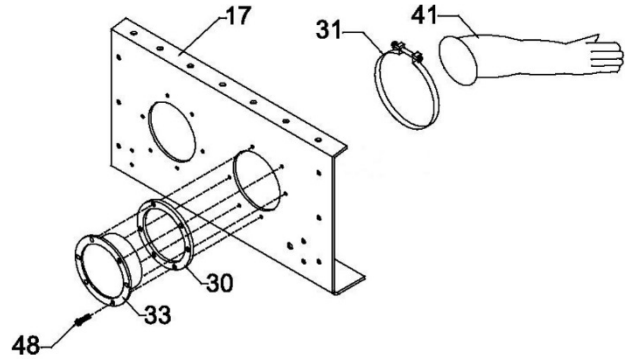
Lampenklemmen

Die Lampenklemmen (37) mit den an den Lampenklemmen vormontierten Schrauben innen an der Rückplatte des Schranks (19) montieren.



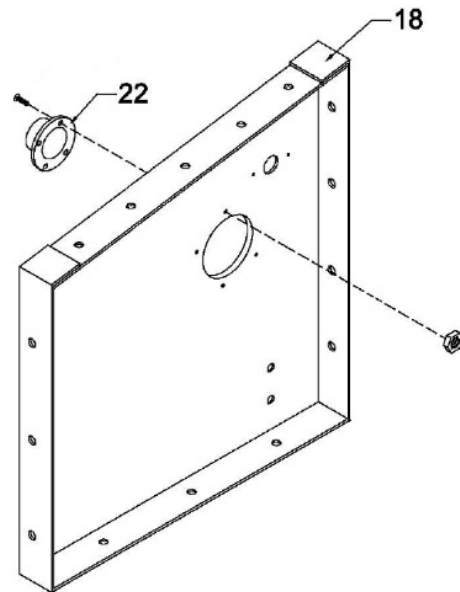
Handschuhe

1. Die Handschuhmontageringe (33) und Handschuhdichtringe (30) mit Schrauben (48) an der Vorderplatte des Schrankes (17) montieren.
2. Handschuhe (41) über die Handschuhmontageringe schieben und mit den Handschuhklemmen (31) befestigen.

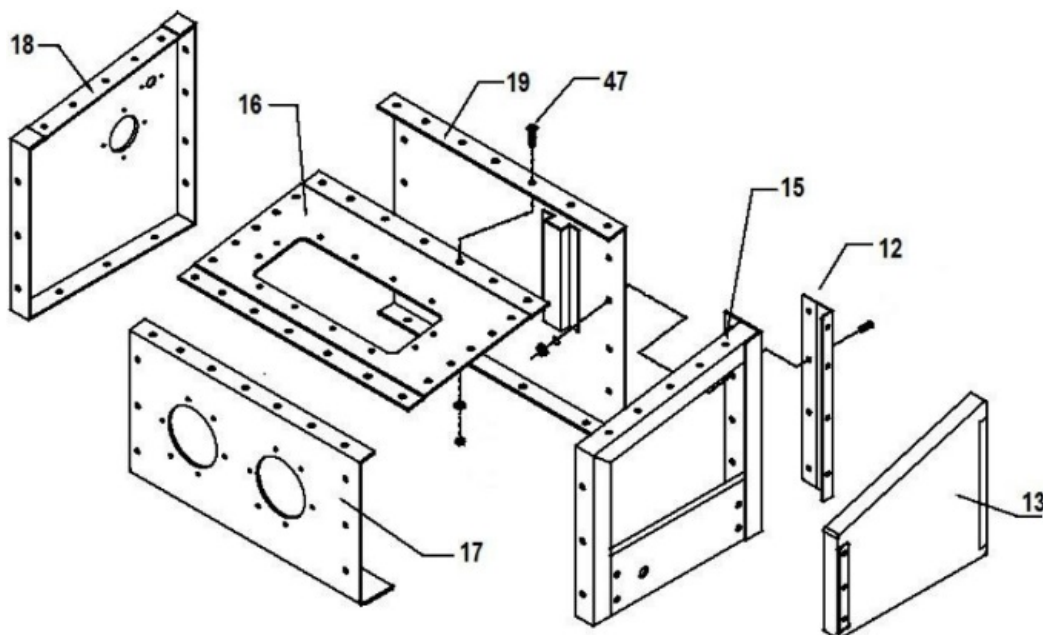


Staubanschluss

Befestigen Sie den Staubanschluss (22), mit den am Staubanschluss vormontierten Schrauben und Muttern, an der Außenseite der linken Gehäuseplatte (18).



Schrank



Hinweis: Alle Dichtungen sind auf allen notwendigen Platten vormontiert. Verwenden Sie eine Ahle oder einen Nagel, um für die Schraubeninstallation Löcher in die Schaumdichtung zu stoßen.

TOP TIPP:

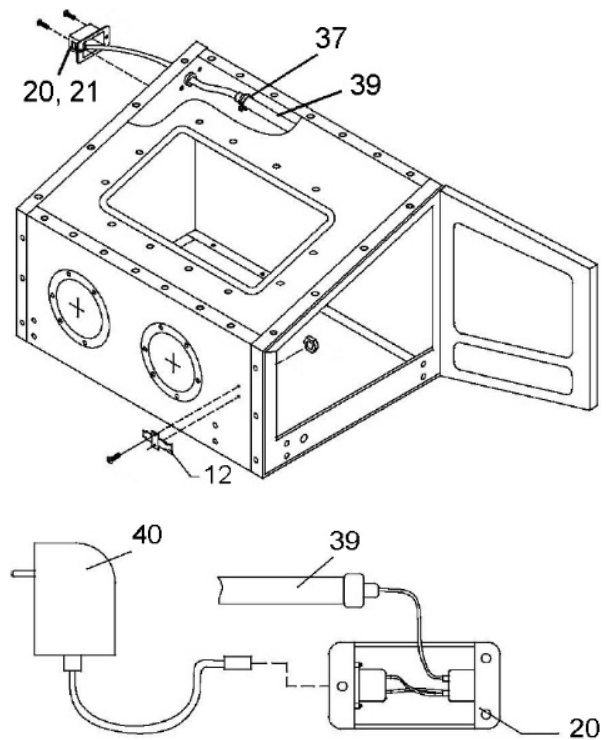
Platzieren Sie die Oberplatte auf einer Tischkante, sodass die Dichtungen nach oben zeigen.

Hinweis: Richten Sie zuerst die drei mittleren Löcher entlang der Oberplatte (16) aus, dann die verbleibenden Löcher während der Montage. Lassen Sie alle Anschlüsse lose, bis alle Schrauben angebracht wurden. Verwenden Sie die Flanschschrauben (47), Unterlegscheiben und Muttern zum Sichern der Abschnitte.

1. Bringen Sie die vordere Schrankplatte (17) und die hintere Schrankplatte (19) an den Oberkanten der Oberplatte (16) an, sodass die vorderen und hinteren Flansche über die Kanten der Oberplatte (16) reichen. (Siehe Detail 1 auf Seite 10)
2. Platzieren Sie die linke Schrankplatte (18) über den Kanten der vorderen und hinteren Schrankplatten und der Oberplatte.
3. Platzieren Sie den Türrahmen auf der anderen Seite der vorderen und hinteren Schrankplatten und der Oberplatte und sichern Sie ihn mit Schrauben (47), Muttern und Unterlegscheiben. Richten Sie die Löcher des Türscharniers und der Tür (24/13) entlang der hinteren Kante der Rückplatte des Schrankes (19) aus und sichern Sie sie mit den Schrauben und Muttern, die an der Tür- und Scharnierbaugruppe vormontiert sind.
4. Wenn alle Tafeln angebracht sind, ziehen Sie Verbindungen an.

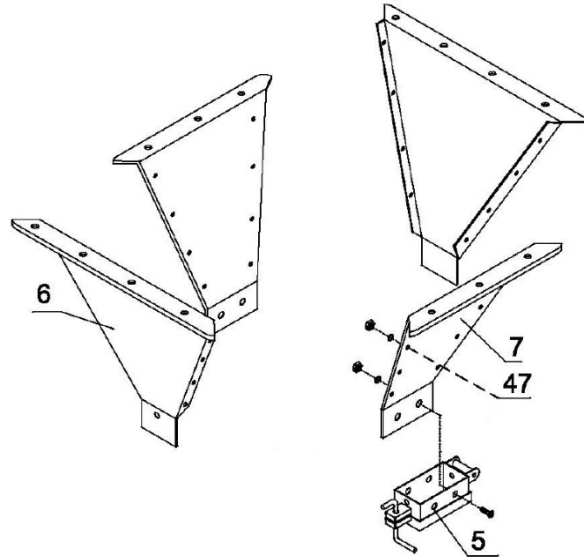
Lampe und Schalter

1. Platzieren Sie die Lampe (39) in den Lampenklemmen (37) und sichern Sie sie mit den vormontierten Schrauben und Muttern.
2. Führen Sie das Kabel der Lampe durch das Loch in der linken Schrankplatte (18).
3. Führen Sie das Kabelende in das Schaltergehäuse (21) ein. Verbinden Sie die Lampenkabel mit dem Schalter.
 - BLAUES Lampenkabel zu BLAUEM Schalterkabel
 - BRAUNES Lampenkabel zu BRAUNEM Schalterkabel
1. Installieren Sie den Schalter (21) und die Schalterabdeckung (20) an der linken Schrankplatte (18) mit den am Schaltergehäuse vormontierten Schrauben. Installieren Sie das Türschloss (12) an der Vorderplatte des Schrankes (17) mit den Schrauben und Muttern, die am Türschloss vormontiert sind.



Trichter

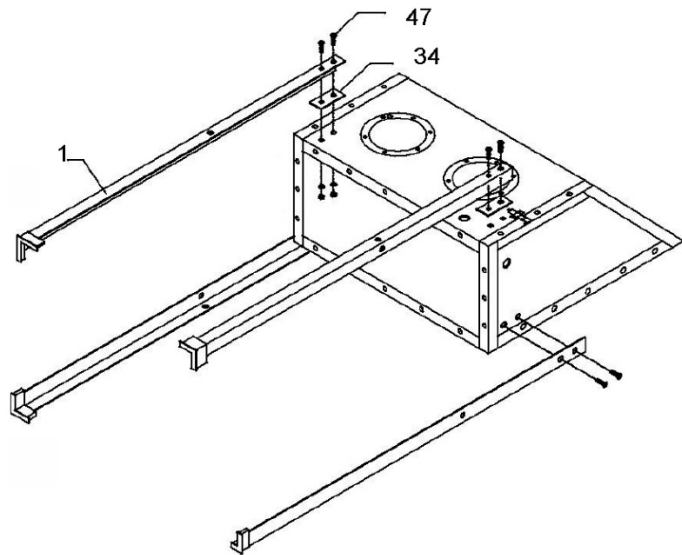
1. Platzieren Sie die linken und rechten Platten des Trichters (7) auf den inneren Flanschen der vorderen und hinteren Platten des Trichters (6) und sichern Sie sie mit den Schrauben (47), Unterlegscheiben und Muttern.
2. Schieben Sie die Trichteröffnung (5) von unten her über die Baugruppe und sichern Sie sie mit den Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern, die an der Trichteröffnung vormontiert sind.



Beine

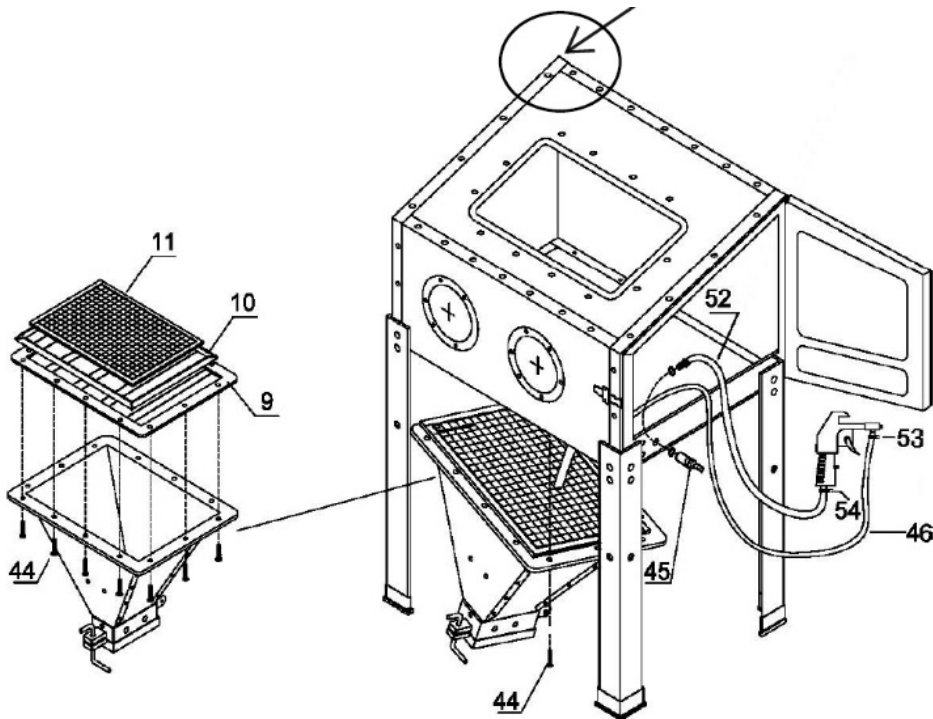
Richten Sie die Löcher der Beine (1) und die Schranklöcher wie dargestellt aus und sichern Sie sie mit den Schrauben (47), Unterlegscheiben und Muttern. Wiederholen Sie dies mit allen 4 Beinen, und schieben Sie die Unterlegscheiben (34) zwischen die Beine und den Schrank, bevor Sie die Schrauben einsetzen und sichern.

Das hintere Bein auf der Türseite des Schrankes benötigt keine Unterlegscheibe (34).



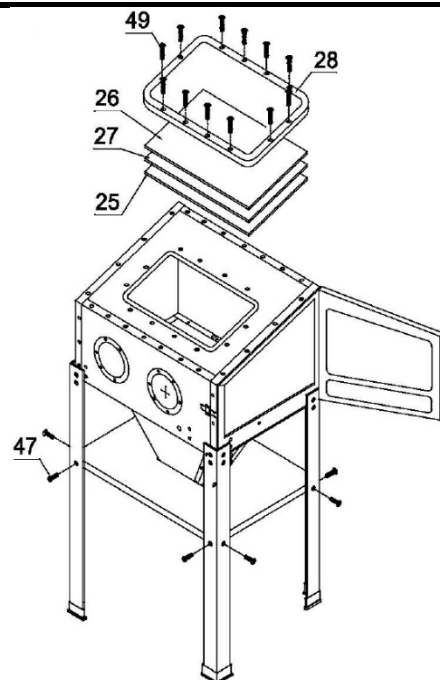
Verbindung von Trichter, Schlauch und Schrank

1. Platzieren Sie die untere Platte (9) mit Schaumbelag auf jeder Seite zusammen mit dem Siebrahmen (10) oben auf dem Trichter und sichern Sie die Baugruppe am Boden des Schrankes mit den Schrauben (44), Unterlegscheiben und Muttern.
2. Verbinden Sie das Sandaufnehmerrohr (8) mit der Strahlpistole und der anderen Seite.
3. Schließen Sie die Luftschlaucheinlassarmatur (45) unten rechts am Schrank an.
 -->Verbinden Sie ein Ende des Luftschlauchs (52) mit der Strahlpistole und das andere Ende mit der Einlassarmatur (45). Sichern Sie beide Seiten mit Luftschlauchklemmen (54).
 -->Verbinden Sie eine Seite des Vakuumsaugschlauchs (46) mit der Strahlpistole, und das andere Ende mit dem Sandaufnehmerrohr (8). Sichern Sie beide Seiten mit Vakuumschlauchklemmen (53).



Unteres Regal und Fenster

1. Installieren Sie das untere Regal (2) mit den Schrauben (47), Unterlegscheiben und Muttern der vorderen Trichterplatte und sichern Sie es mit den Schrauben (47), Unterlegscheiben und Muttern. Platzieren Sie den Stahlschirm (11) im Schrank.
2. Legen Sie die Fensterschutzfolie (25), das Glas (27), das Acrylglas (26) und den Rahmen (28) über die Öffnung der Schrankoberplatte und sichern Sie sie mit den Schrauben (49) und Muttern an der Einlassarmatur (45). Sichern Sie beide Seiten mit Luftschlauchklemmen (54).



Allgemeine Bedienungsanweisung

1. Verbinden Sie den Luftverdichterschlauch mit der Schlaucheinlassarmatur (45).
2. Stecken Sie die Schrankbeleuchtung ein und schalten Sie sie ein.
3. Schalten Sie den Unterdruck des Staubabzugssystems ein (getrennt zu erwerben). Hinweis: Wenn Sie eine Staubabsaugung verwenden, reinigen Sie den Filter regelmäßig, um eine angemessene Saugkraft und Effektivität der Absaugung zu erhalten.
4. Öffnen Sie die Tür des Strahlschranks und legen Sie das Werkstück in die Mitte des Schrankes.
5. Schließen Sie die Tür und sichern Sie den Riegel.
6. Stellen Sie den Kompressorluftdruck auf zwischen 6 und 8 bar.
7. Stecken Sie Ihre Hände in die Handschuhe in dem Schrank. Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger sich in der richtigen Position befinden, und dass Sie Ihre Hände leicht bewegen und Gegenstände greifen können.
8. Halten Sie das Werkstück mit einer Hand und platzieren Sie Ihre Finger so, dass der Handschuh nicht den Bereich abdeckt, den Sie abstrahlen wollen. Bei der Arbeit passen Sie Ihren Griff nach Bedarf an, um sicherzustellen, dass alle Bereiche des Werkstücks dem Strahlmaterial ausgesetzt werden.
9. Greifen Sie die Strahlpistole mit der anderen Hand und halten Sie die Düsen in Richtung Schrankboden.
10. Betätigen Sie den Auslöser.
11. Prüfen Sie, dass das Schleifmittel ohne Lecks durch den Ansaugschlauch fließt. Lassen Sie den Auslöser los und versiegeln Sie bei Bedarf Lecks. Andernfalls beginnen Sie mit dem Strahlen des Werkstücks.
1. **WARNUNG!** Zielen Sie mit der Düse nicht auf Ihre Finger oder die Strahlhandschuhe. Wenn die Handschuhe beschädigt werden, oder Sie Luft in den Handschuh strömen fühlen, tauschen Sie ihn sofort. Verwenden Sie beschädigte oder durchstochene Handschuhe nicht mehr.
12. Wenn das Werkzeug mehr Kraft benötigt um Ihre Aufgabe zu erfüllen, prüfen Sie, dass das Werkzeug einen ausreichenden, nicht eingeschränkten Luftfluss (CFM) hat und erhöhen Sie den Druck (PSI) des Reglers bis zum maximalen Druck dieses Werkzeugs. **ACHTUNG! UM VERLETZUNGEN DURCH AUSFALL DES WERKZEUGS ODER ZUBEHÖRS ZU VERMEIDEN:** Überschreiten Sie nicht die maximale Luftdruckangabe des Werkzeugs. Wenn das Werkzeug bei maximalem Druck und ausreichendem Luftfluss noch immer nicht ausreichend Kraft hat, benötigen Sie möglicherweise ein größeres Werkzeug.
13. Nach Abschluss oder um den Fortschritt des Strahlens zu prüfen:
 - a. Lassen Sie den Auslöser los, legen Sie das Werkstück auf den Boden des Schrankes und nehmen Sie Ihre Hände aus den Handschuhen.
 - b. Schalten Sie den Kompressor und das Staubabzugssystem ab (wenn vorhanden). Warten Sie darauf, dass die Luft in dem Schrank klar aussieht.
 - c. Öffnen Sie die Schranktür und entnehmen Sie das Werkstück. Wenn das Werkstück weiter gestrahlt werden muss, kehren Sie zurück zu Schritt 4 dieser Bedienungsanleitung.
14. Um Unfälle zu verhindern, lassen Sie den Auslöser los, trennen Sie die Luftversorgung, dann drücken Sie den Auslöser erneut, um Restluftdruck in dem Werkzeug abzulassen, und lassen ihn wieder los. Leeren Sie das Strahlmedium aus dem Trichter (siehe Abschnitt mit Anleitung zur Benutzerwartung). Reinigen Sie die äußeren Oberflächen des Werkzeugs mit einem sauberen, trockenen Tuch. Dann lagern Sie das Werkzeug in einem Innenraum außerhalb der Reichweite von Kindern.

Reinigung, Wartung und Schmierung

Hinweis: Diese Verfahren verstehen sich zusätzlich zu den regelmäßigen Prüfungen und Wartungsarbeiten, die als Teil der regulären Verwendung des luftbetriebenen Werkzeugs erklärt sind.

1. Täglich – Wartung der Luftversorgung: Täglich ist die Luftzufuhr den Anweisungen des Bauteilherstellers gemäß zu warten. Feuchtigkeitsfilter regelmäßig leeren. Die Routinewartung der Luftversorgung ermöglicht eine sicherere Bedienung des Werkzeugs und verringert außerdem die Abnutzung des Werkzeugs.
2. Nach der Verwendung leeren Sie das Strahlmedium aus dem Schranktrichter: **ACHTUNG!** Tragen Sie beim Ausleeren der Schleifmedien eine Schutzbrille mit ANSI-Zulassung und eine Staubmaske/ein Atemschutzgerät mit NIOSH-Zulassung.
 - a. Platzieren Sie einen Behälter (getrennt zu erwerben), der groß genug ist, um das gesamte Strahlmedium aufzunehmen, unter der Trichteröffnung.
 - b. Drehen Sie den Griff an der Trichteröffnung, um den Trichter zu öffnen und das Schleifmedium in den Behälter laufen zu lassen.
 - c. Schließen Sie die Trichteröffnung.

Luftversorgung

Hinweis: Dieses Luftwerkzeug kann mit einem Schutzstopfen versandt werden, der den Lufteinlass abdeckt. Entfernen Sie diesen Stopfen vor dem Aufbau.

Verwenden Sie nur saubere, trockene und geregelte Druckluft.

1. Bauen Sie einen Filter, Regler mit Druckanzeige, Trockner, ein Absperrventil in der Leitung und eine Schnellverbindung für einfache Wartung ein, wie in Abbildung L auf Seite 12 und Abbildung M auf Seite 13 dargestellt. Ein Absperr-Kugelventil in der Leitung ist eine wichtige Sicherheitsvorrichtung, da es die Luftzufuhr steuert, auch wenn der Luftschlauch reißt. Das Absperrventil sollte ein Kugelventil sein, weil dieses schnell schließen kann. Hinweis: Ein Ölsystem sollte für dieses Werkzeug nicht verwendet werden. Das Öl mischt sich mit dem verwendeten Material und verstopft das Werkzeug.

Hinweis: Ein Ölsystem sollte für dieses Werkzeug nicht verwendet werden. Das Öl mischt sich mit dem verwendeten Material und verstopft das Werkzeug.

2. Bringen Sie einen Luftschlauch am Luftauslass des Kompressors an. Verbinden Sie den Luftschlauch mit dem Lufteinlass des Werkzeugs. Andere Bauteile, wie etwa ein Kupplungsstopfen und eine Schnellkupplung, machen den Betrieb effizienter, sind jedoch nicht notwendig. **WARNUNG! UM SCHWERE VERLETZUNGEN DURCH VERSEHENTLICHES ANLAUFEN ZU VERHINDERN:**

WARNUNG!

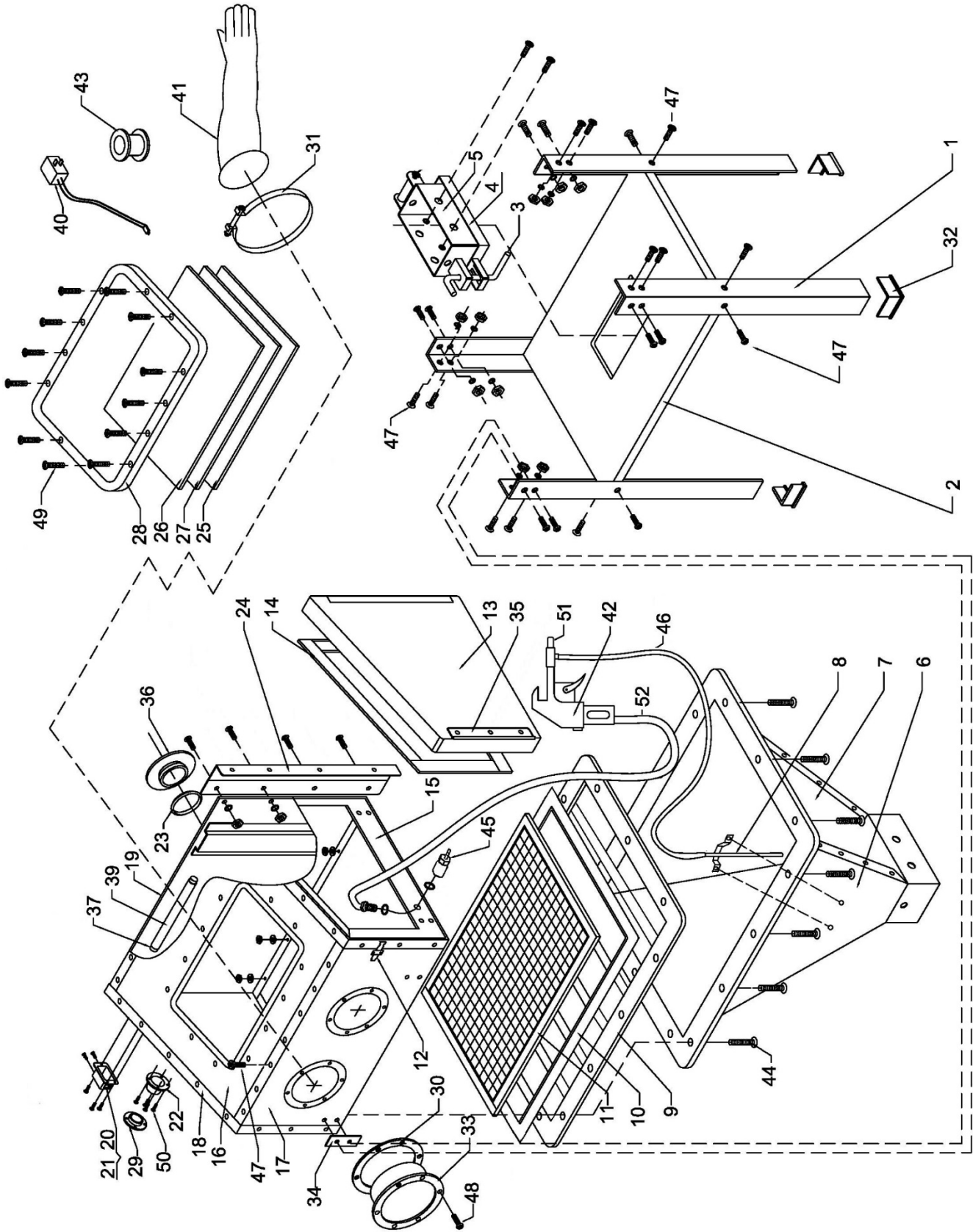
Keine weibliche Schnellkupplung an dem Werkzeug installieren. Solche Kupplungen enthalten ein Luftventil, welches es möglich macht, dass das Luftwerkzeug unter Druck bleibt, und versehentlich anlaufen kann, nachdem die Luftversorgung getrennt wurde.

Hinweis: Der Luftfluss, und damit die Werkzeugleistung, kann durch zu kleine Luftversorgungsbauteile gestört werden. Der Luftschlauch muss lang genug sein, um den Arbeitsbereich zu erreichen, und genug Zusatzlänge aufweisen, um freie Bewegung bei der Arbeit zu gestatten.

3. Drehen Sie die Drossel des Werkzeugs oder schalten Sie es ab; siehe Abschnitt zur Bedienung für eine Beschreibung der Steuerelemente.
4. Schließen Sie das Absperrventil in der Leitung zwischen dem Kompressor und dem Werkzeug.
5. Schalten Sie den Luftkompressor den Anweisungen des Herstellers gemäß ein und lassen Sie Druck aufbauen, bis er sich ausschaltet.
6. Stellen Sie den Ausgangsregler des Luftkompressors so ein, dass die Luftausgabe ausreicht, um das Werkzeug zu betreiben, aber die Ausgabe nie den maximalen Luftdruck des Werkzeugs überschreitet. Passen Sie den Druck langsam an. Prüfen Sie den Luftausgangsmesser, um den richtigen Druckbereich einzustellen.
7. Kontrollieren Sie die Luftanschlüsse auf Lecks. Reparieren Sie gefundene Lecks.
8. Wenn das Werkzeug nicht verwendet wird, müssen Sie die Luftversorgung abschalten und trennen, den Restluftdruck sicher ablassen und die Drossel freigeben und/oder den Schalter auf die Aus-Position stellen, um versehentliches Anlaufen zu verhindern. Hinweis: Es sollte kein Restluftdruck vorhanden sein, nachdem das Werkzeug von der Luftversorgung getrennt wurde. Es ist jedoch eine gute Sicherheitsmaßnahme, zu versuchen, das Werkzeug sicher auszulösen, nachdem es getrennt wurde, um sicherzustellen, dass das Werkzeug von der Versorgungsleitung getrennt ist und nicht mit Energie versorgt wird.

Hinweis: Es sollte kein Restluftdruck vorhanden sein, nachdem das Werkzeug von der Luftversorgung getrennt wurde. Es ist jedoch eine gute Sicherheitsmaßnahme, zu versuchen, das Werkzeug sicher auszulösen, nachdem es getrennt wurde, um sicherzustellen, dass das Werkzeug von der Versorgungsleitung getrennt ist und nicht mit Energie versorgt wird.

EXPLOSIONSZEICHNUNG



Teil	Bezeichnung	Stk.
1	Standbein	4
2	Fachboden	1
3	Trichtergriff	1
4	Trichterabdeckung	1
5	Trichtermund, vormontiert mit 3 & 4	4
6	Trichterplatte (vorne & hinten)	2
7	Trichterplatte (rechts & links)	2
8	Sandaufnahmerohr	1
9	Bodenplatte (beidseitig mit Schaumstoff)	1
10	Siebrahmen	1
11	Stahlsieb	1
12	Türschloß	1
13	Tür mit Schaumstoffdichtung (14)	1
14	Schaumstoffdichtung	1
15	Türrahmen	1
16	Obere Platte der Kabine	1
17	Vordere Platte der Kabine	1
18	Linke Platte der Kabine	1
19	Hintere Platte der Kabine	1
20	Schalergehäuse mit Schalter (21)	1
21	Schalter	1
22	Staubsammleranschluss 63 mm	1
23	Dichtring vormontiert (19)	1
24	Scharnier vormontiert auf Tür (13)	1
25	Schutzfilm (montiert & 4 Ersatz)	5
26	Acrylglas	1
27	Fenster mit Schutzfilm (25)	1
28	Fensterrahmen	1
29	Abdeckung Staubsammleranschluss	1
30	Handschuh-Abdichtring	2
31	Handschuh-Schelle	2
32	Schutzkappe, vormontiert (1)	4
33	Handschuh-Montagering	2
34	Standbein-Ausgleichsplatte	3
35	Blechstreifen, vormontiert auf (13)	1
36	Belüftungsabdeckung	1
37	Lampenklemme & Schraube M5x12 & M6x10	2
38	Schraube M4x12, vormontiert auf 13	12
39	Leuchtstoffröhre	1
40	Transformator	1
41	Handschuhe	2
42	Sandstrahlpistole (& 1 Düse)	1
43	PTFE Teflonband	1
44	Bolzen, Scheibe, Mutter M6x35	14
45	Druckluftanschluss mit Gummidichtung	1
46	Saugrohr	1
47	Bolzen, Scheibe, Mutter M6x12	79
48	Blechschaube Handschuhring 3,5x20	12
49	Schraube & Mutter für Fensterrahmen	12
50	Schraube & Mutter für Absauganschluss	4
51	Düsensatz (1 vormontiert in Pistole)	4
52	Druckluftschlauch	1
53	Ansaugschlauch-Klemme	2
54	Druckluftschlauch-Klemme	2

SAND BLAST CABINET

SPECIFICATIONS

Average Air Consumption: 270 liter/min @ 6 bar
Maximum Working Pressure: 8 bar
Air Inlet: 1/4" NPT
Abrasive Capacity: +/- 18 kg
Dust Port: 63 mm
Viewing Window Size: 54 cm x 25 cm
Working Area: (LxWxHmin-Hmax) 840 x 550 x 370-550mm
Dimensions: (LxWxHmin-Hmax) 890 x 560 x 1118-1380mm
Included Nozzles 4mm, 5mm, 6mm, 7mm



IMPORTANT

To avoid personal injury and property damage study this manual thoroughly before assembling, operating or servicing this sand blast cabinet. Failure to follow these instructions could result in operator injury and damaged to the sand blasting cabinet. This sand blast cabinet is designed for cleaning, polishing and finishing with dry abrasive only, such as glass bead or plastic granule abrasives. The finishes can vary from course to fine according to the sizing of the glass bead on delicate parts. Start out with minimal air pressure to avoid unnecessary excessive abrasion. You will need this manual for the safety instructions, assembly and operating instructions and parts list. Put it in a safe dry place for future reference.

SAFETY WARNING & CAUTIONS

- The warnings and precautions discussed in this manual cannot cover all possible conditions and situations that may occur. It must be understood by the operator that common sense and caution are factors which cannot be built into this product, but must be supplied by the operator.
- Abrasive media is very slippery and should be cleaned up immediately to avoid possible operator injury. Keep the work area clean, cluttered areas can cause injuries.
- Keep children away from the work area. Do not let them handle the tool.
- Always wear safety glasses during operation.
- Do not use the sandblast tool when gloves are damaged.
- Always make sure, that the door is closed and latched, during operation.
- Disconnect sandblast tool from air line, when adding abrasive or when servicing hoses, power gun, or other components.
- Never exceed the maximum pressure.
- Obey the manual for the air compressor used to power this tool.
- Use clamps or another practical way to secure and support the workpiece to a stable platform.
- Do not use the tool if the switch does not turn the tool on or off.
- Store the tool when it is idle out of reach of children and other untrained persons.
- Use only accessories that are identified by the manufacturer for the specific tool model.
- Tool service must be performed only by qualified repair personnel.
- When servicing a tool, use only identical replacement parts.

COMPONENTS AND CONTROLS

3 Handle

5 Funnel Mouth

6 + 7 Funnel

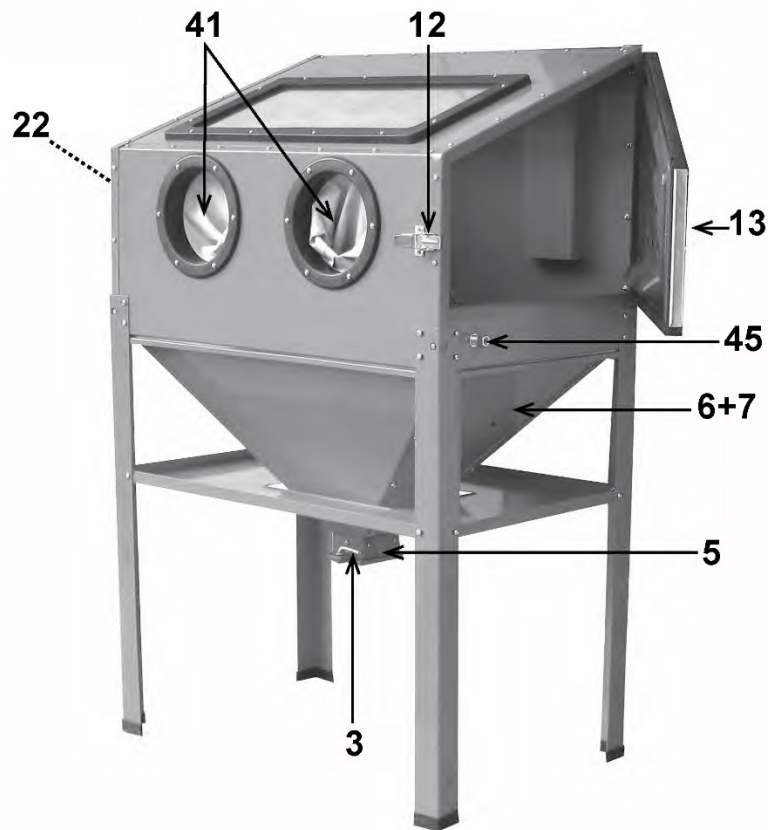
12 Latch

13 Door

22 Dust Port
(on left side of cabinet)

41 Glooves

45 Hose Inlet Fitting

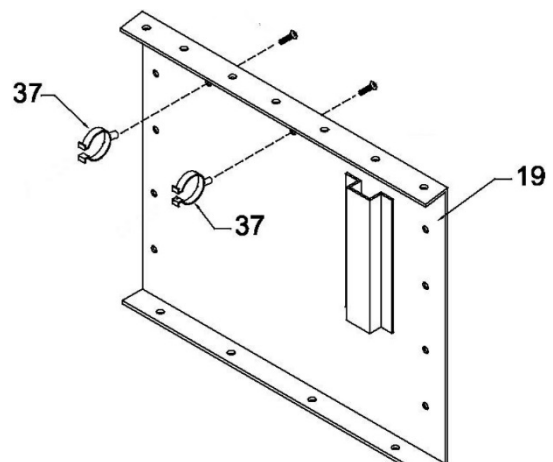


INITIAL TOOL SET UP / ASSEMBLY

Read the important safety information section at the beginning of this manual including all text under subheadings therein before set up or use of this product. Note: For additional information regarding the parts listed in the following pages, refer to the Assembly Diagram near the end of this manual.

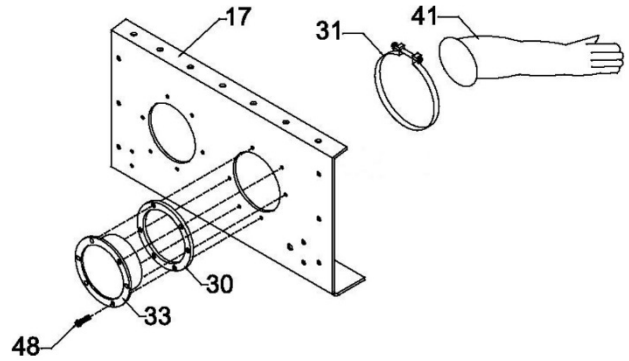
Light Clamps

Attach the Light Clamps (37) to the inside of the Cabinet Rear Plate (19) using the bolts which are pre-assembled on the Light clamps.



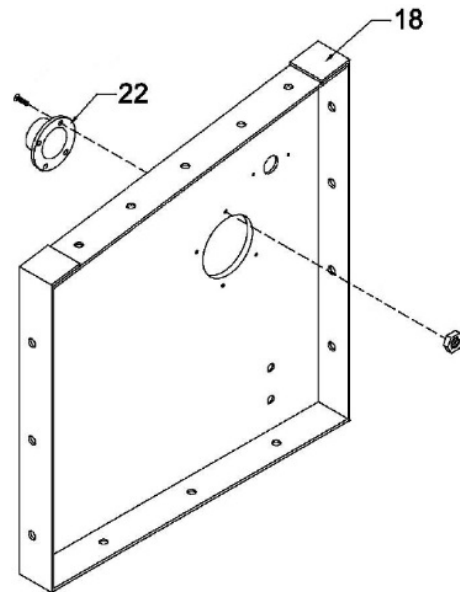
Gloves

1. Secure the Glove Mounting Rings (33) and Glove Seal Rings (30) to the Cabinet Front Plate (17) using the Screws (48).
2. Slide the Gloves (41) over the Glove Mounting Rings and secure in place with the Glove Clamps (31).

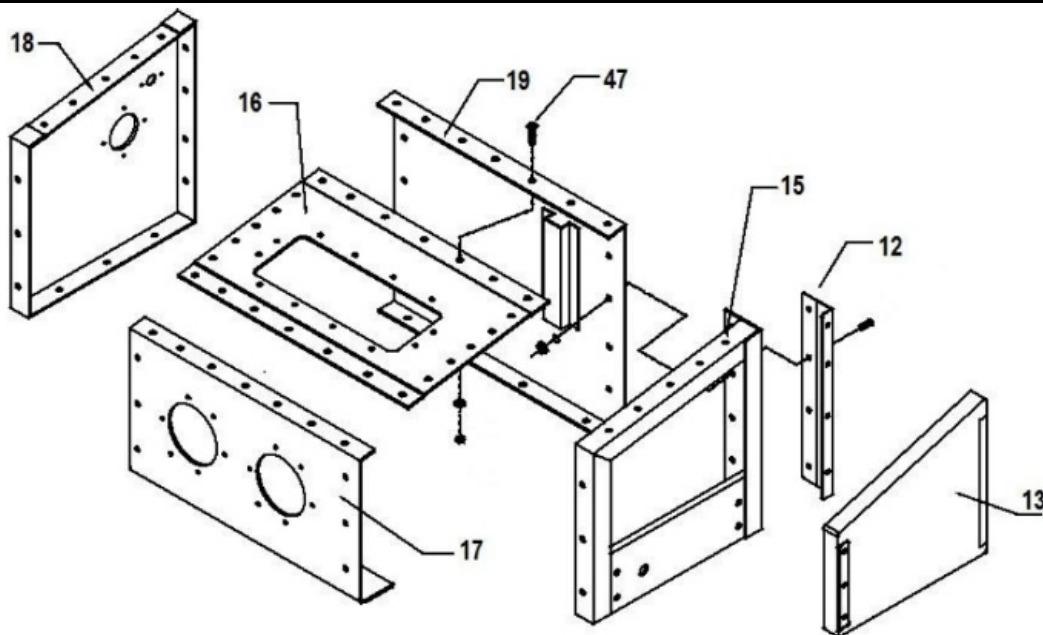


Dust Port

Attach the Dust Port (22) to the outside of the Left Cabinet Plate (18) using the Bolts and Nuts pre-assembled on the dust port.



Cabinet



Note: All gaskets are pre-fitted on all needed plates. Use a punch or nail to make holes in the Foam Gasket for bolt installation.

TOP TIP:

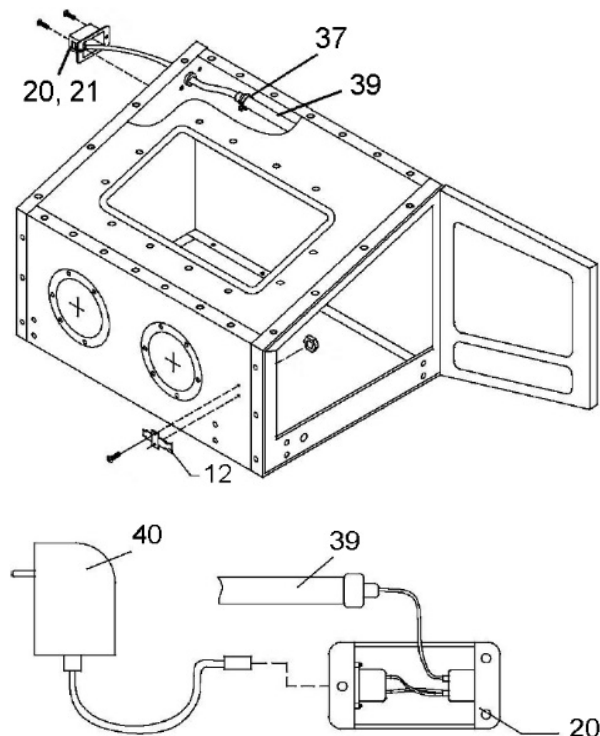
Place the top plate on a table edge with the gaskets facing up.

Note: Align the three middle holes along the Top Plate (16) first, then align the remaining holes when assembling. Leave all connections loose until all bolts are in place. Use the Flange Bolts (47), Flat Washers and Nuts to secure the sections in place.

1. Attach the Front Cabinet Plate (17), and the Back Cabinet Plate (19) to the top edges of the top plate (16) overlapping the front and back flanges over the edges of the top plate (16). (See Detail 1 on page 10)
2. Place the Left Cabinet Plate (18) over the edges of the Front and Back Cabinet Plates and the Top Plate.
3. Place the Door Frame to the other side of the Front and Back Cabinet Plates and Top plate and secure with bolts (47), nuts and flat washers. Align the holes of the Door Hinge and Door (24/13) along the back edge of the Cabinet Back Plate (19) and secure in place with bolts and nuts pre-assembled on door and hinge assembly.
4. After all panels are in place, tighten all connections.

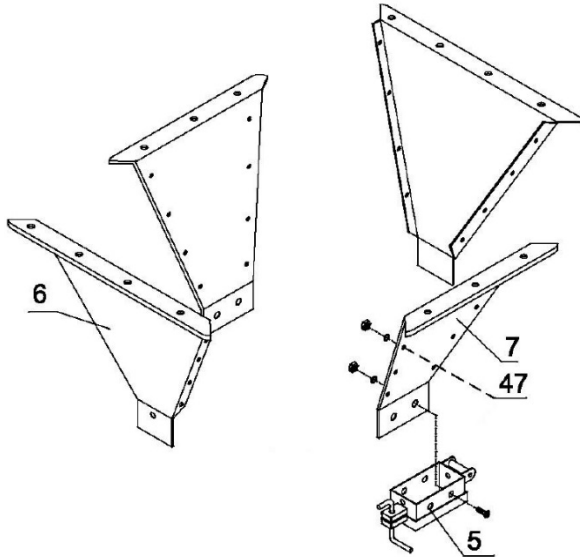
Light and Switch

1. Place the Light (39) in the Light Clamps (37) and secure with the pre-assembled bolts and nuts.
2. Guide the wire of the Light through the hole of the Cabinet Left Plate (18).
3. Insert the end of the wire into the switch housing (21).
Connect the light wires to the switch.
-BLUE light wire to BLUE switch wire
-BROWN light wire to BROWN switch wire
4. Install the Switch (21) and Switch Cover (20) on the Cabinet Left Plate (18) with the Bolts pre-assembled on the switch housing. Install the Door Lock (12) on the Cabinet Front Plate (17) with the bolts and nuts pre-assembled on the Door Lock.



Funnel

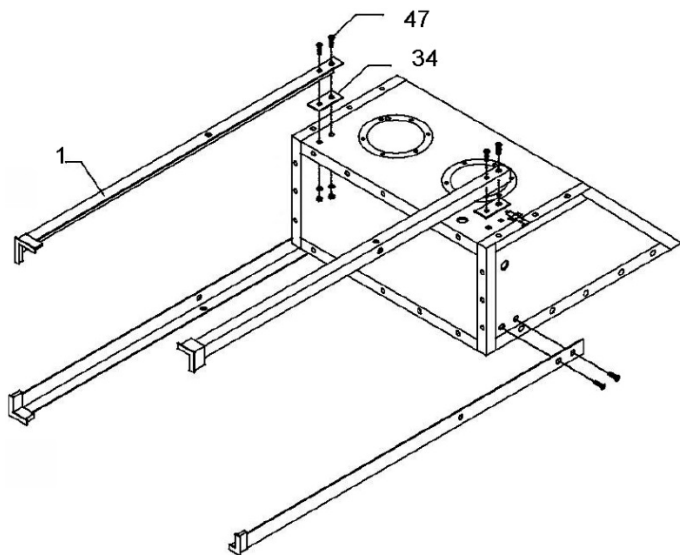
1. Place the Funnel Left and Right Plates (7) on the inside flanges of the Funnel Front and Rear Plates (6) and secure in place with the Bolts (47), Flat Washers and Nuts.
2. Slide the Funnel Mouth (5) over the bottom of the assembly and secure in place with the Bolts, Flat Washers and Nuts pre-assembled on the Funnel Mouth.



Legs

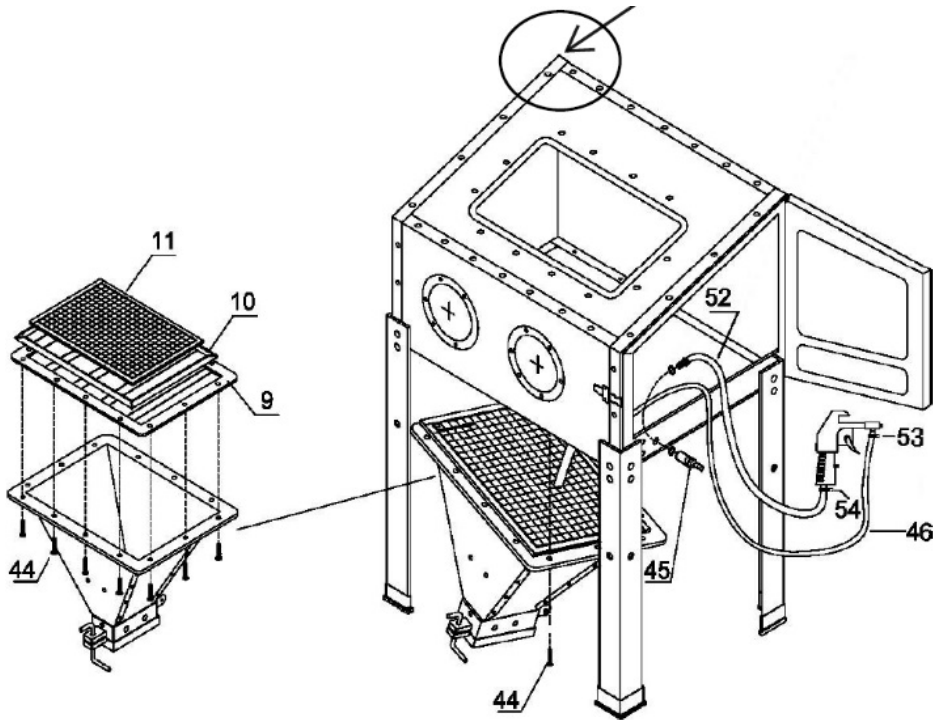
Align the holes of the Legs (1) and Cabinet holes as shown and secure in place with the Bolts (47), Flat Washers and Nuts. Repeat with all 4 Legs, sliding the Shims (34) between the Legs and Cabinet before inserting the Bolts and securing in place.

The rear leg on the Door side of the cabinet does not require a shim (34)



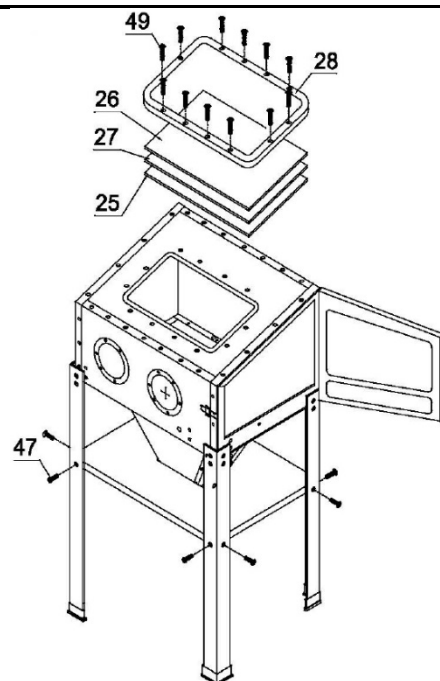
Connecting the Funnel, Hose and Cabinet

1. Place the Bottom Plate (9) which has foam on each side together with Screen Frame (10) on top of the Funnel and secure the assembly to the bottom of the Cabinet with the Bolts (44) Flat Washers and Nuts.
2. Connect the Sand Pickup Tube (8) to the to the blasting gun and the other side
3. Attach the Air Hose Inlet Fitting (45) to the lower right side of the cabinet.
 -->Connect one side of the Air Hose (52) to the blasting gun and the other side to the inlet fitting (45). Secure both sides with air hose clamps (54).
 -->Connect one side of the Vacuum Suction Hose (46) to the blasting gun, connect the other end to the Sand Pickup Pipe (8). Secure both sides with Vacuum Hose Clamps (53).



Lower Shelf and Window

1. Install the Lower Shelf (2) with the Bolts (47), Flat Washers and Nuts front funnel plate and secure with Bolts (47) Flat Washers and Nuts. Place Steel Screen (11) inside the cabinet.
2. Layer the Window Protective Film (25), Glass (27), Acrylic Glass (26) and Frame (28) over the opening on the Cabinet Top Plate and secure in place with the Bolts (49) and Nuts to the inlet fitting (45). Secure both sides with air hose clamps (54).



General Operating Instructions

1. Connect the air compressor hose to the Hose Inlet Fitting (45).
2. Plug in and turn on the Cabinet light.
3. Turn on the vacuum of the dust collection system (sold separately). Note: When using a vacuum dust collector, clean the filter periodically to maintain adequate suction and effectiveness of the vacuum.
4. Open the Door of the Blast Cabinet and place the workpiece in the center of the Cabinet.
5. Close the door and secure the latch.
6. Set the compressors air pressure between 6 and 8 bar.
7. Place your hands into the Gloves inside the Cabinet. Make sure your fingers are in the proper positions and that you can easily move your hands and grip objects.
8. Hold the workpiece in one hand, positioning your fingers so that the glove is not in the way of the area you will be blasting. While working, reposition your grip as needed to ensure that all areas of the workpiece will be contacted with the blast material.
9. Grip the Abrasive Gun with the other hand and point the nozzle at the bottom of the Cabinet.
10. Squeeze the trigger.
11. Check that the abrasive media is flowing through the suction hose with no leaks. Release the trigger and correct any leaks if needed. Otherwise begin blasting the workpiece.
1. **WARNING!** Do not aim the nozzle at your fingers or the Blast Gloves. If Gloves are punctured or you feel air blowing in the Glove, replace them immediately. Do not use a damaged or punctured Glove.
12. If the tool requires more force to accomplish the task, verify that the tool receives sufficient, unobstructed airflow (CFM) and increase the pressure (PSI) output of the regulator up to the maximum air pressure rating of this tool. **CAUTION! TO PREVENT INJURY FROM TOOL OR ACCESSORY FAILURE:** Do not exceed the tool's maximum air pressure rating. If the tool still does not have sufficient force at maximum pressure and sufficient airflow, then a larger tool may be required.
13. When finished, or to check the progress of your blasting:
 - a. Release the trigger, lay the workpiece on the floor of the Cabinet and remove your hands from the gloves.
 - b. Turn off the compressor and dust collection system (if equipped). Wait for the air inside the Cabinet to clear.
 - c. Open the Cabinet door and remove the workpiece. If the workpiece needs more blasting, resume from step 4 of these operating instructions.
14. To prevent accidents, release the trigger, detach the air supply, then squeeze and release the trigger once more to safely discharge any residual air pressure in the tool. Empty the Funnel of blast media (see User-Maintenance Instructions section). Clean external surfaces of the tool with a clean, dry cloth. Then store the tool indoors out of children's reach.

Cleaning, Maintenance, and Lubrication

Note: These procedures are in addition to the regular checks and maintenance explained as part of the regular operation of the air-operated tool.

1. Daily - Air Supply Maintenance: Every day, maintain the air supply according to the component manufacturers' instructions. Drain the moisture filter regularly. Performing routine air supply maintenance will allow the tool to operate more safely and will also reduce wear on the tool.
2. After use, empty the Cabinet Funnel of blast media: **CAUTION!** Wear ANSI-approved Safety Goggles and NIOSH-approved dust mask/respirator when emptying the abrasive media.
 - a. Place a container (sold separately), which is large enough to hold all the blast media, under the mouth of the Funnel.
 - b. Turn the handle on the Funnel Mouth to open the Funnel and allow all the abrasive media to flow into the container.
 - c. Close the Funnel Mouth.

Air Supply

Note: This air tool may be shipped with a protective plug covering the air inlet. Remove this plug before set up.

Use only clean, dry and regulated compressed air.

1. Incorporate a filter, regulator with pressure gauge, dryer, in-line shutoff valve, and quick coupler for best service, as shown on Figure L on page 12 and Figure M on page 13. An in-line shutoff ball valve is an important safety device because it controls the air supply even if the air hose is ruptured. The shutoff valve should be a ball valve because it can be closed quickly. **Note:** An oiler system should not be used with this tool. The oil will mix with the material being propelled, causing tool to clog.

Note: An oiler system should not be used with this tool. The oil will mix with the material being propelled, causing tool to clog.

2. Attach an air hose to the compressor's air outlet. Connect the air hose to the air inlet of the tool. Other components, such as a coupler plug and quick coupler, will make operation more efficient, but are not required. **WARNING! TO PREVENT SERIOUS INJURY FROM ACCIDENTAL OPERATION:**

WARNING!

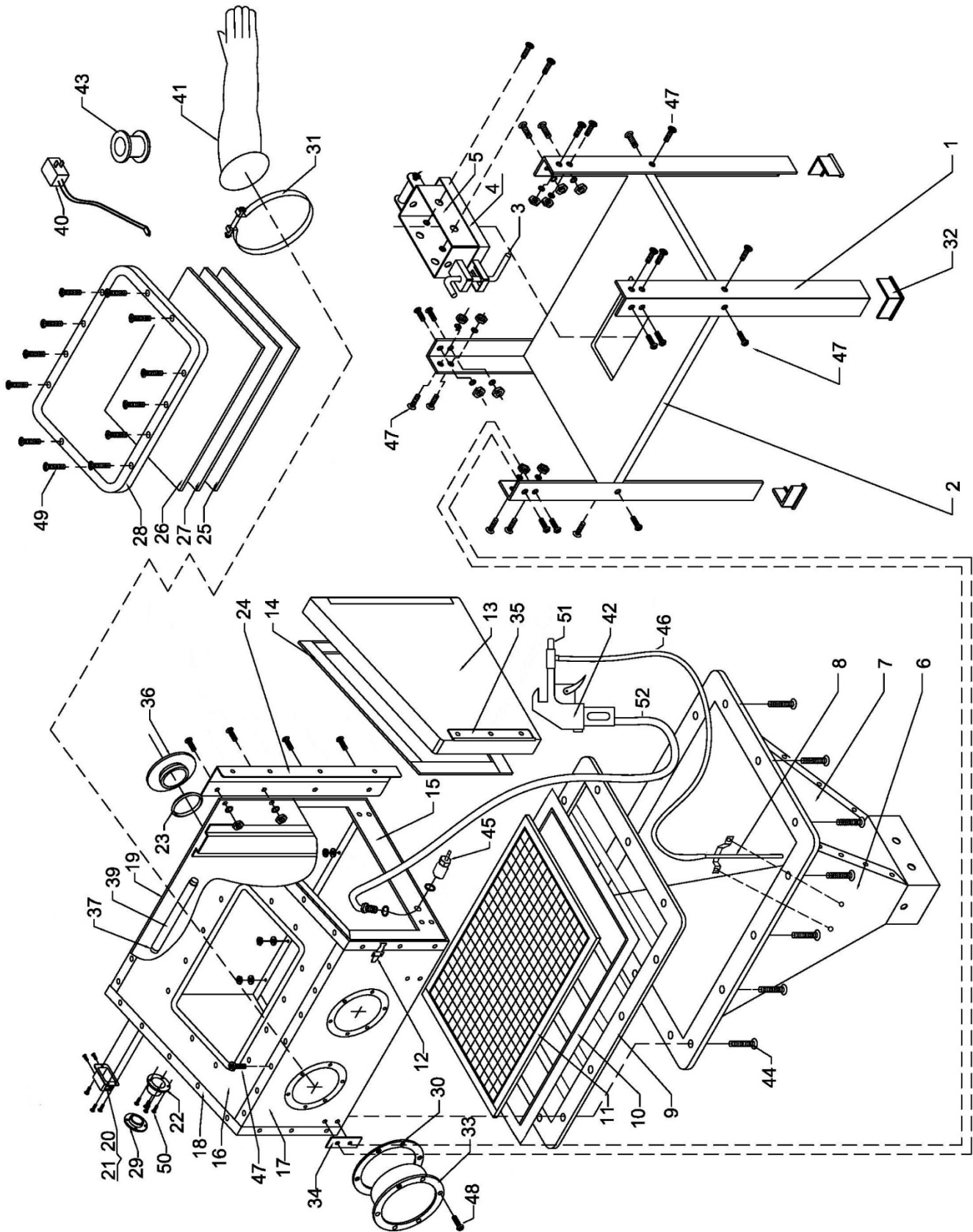
Do not install a female quick coupler on the tool. Such a coupler contains an air valve that will allow the air tool to retain pressure and operate accidentally after the air supply is disconnected.

Note: Airflow, and therefore tool performance, can be hindered by undersized air supply components. The air hose must be long enough to reach the work area with enough extra length to allow free movement while working.

3. Turn the tool's throttle or switch to the off position; refer to Operation section for description of controls.
4. Close the in-line shutoff valve between the compressor and the tool.
5. Turn on the air compressor according to the manufacturer's directions and allow it to build up pressure until it cycles off.
6. Adjust the air compressor's output regulator so that the air output is enough to properly power the tool, but the output will not exceed the tool's maximum air pressure at any time. Adjust the pressure gradually, while checking the air output gauge to set the right pressure range.
7. Inspect the air connections for leaks. Repair any leaks found.
8. If the tool will not be used at this time, turn off and detach the air supply, safely discharge any residual air pressure, and release the throttle and/or turn the switch to its off position to prevent accidental operation. **Note:** Residual air pressure should not be present after the tool is disconnected from the air supply. However, it is a good safety measure to attempt to discharge the tool in a safe fashion after disconnecting to ensure that the tool is disconnected and not powered.

Note: Residual air pressure should not be present after the tool is disconnected from the air supply. However, it is a good safety measure to attempt to discharge the tool in a safe fashion after disconnecting to ensure that the tool is disconnected and not powered.

EXPLODED VIEW



Part	Description	Qty
1	Leg	4
2	Lower Shelf	1
3	Funnel Handle	1
4	Funnel Cover	1
5	Funnel Mouth, pre-assembled with 3 & 4	4
6	Funnel Plate (Front & Rear)	2
7	Funnel Plate (Left & Right)	2
8	Sand Pickup Tube	1
9	Bottom Plate (with foam on each side)	1
10	Screen Frame	1
11	Steel Screen strip	1
12	Door lock with bolts	1
13	Door with foam seal (14)	1
14	Foam Seal	1
15	Door Frame	1
16	Cabinet Top Plate	1
17	Cabinet Front Plate	1
18	Cabinet Left Plate	1
19	Cabinet Rear Plate	1
20	Switch Box with Switch (21)	1
21	Switch	1
22	Dust Collector Port 63 mm	1
23	Seal Ring pre-assembled on (19)	1
24	Hinge pre-assembled on Door (13)	1
25	Protective Film (mounted & 4 spare)	5
26	Acrylic Glass	1
27	Glass with Protective Film (25)	1
28	Window Frame	1
29	Dust Collector Port Cover	1
30	Glove Seal Ring	2
31	Glove Clamp	2
32	Leg protection, pre-mounted on (1)	4
33	Glove Mounting Ring	2
34	Leg Shim	3
35	Metal Liner, pre-assembled on (13)	1
36	Vent Cover	1
37	Light Clamp & Bolts M5x12 & M6x10	2
38	Screw M4x12, pre-assembled on 13	12
39	Light Tube	1
40	Transformer	1
41	Gloves	2
42	Abrasive Blasting Gun (& 1 nozzle)	1
43	PTFE Teflon tape	1
44	Bolt, Washer, Nut M6x35	14
45	Air Inlet Fitting with rubber seal	1
46	Vacuum Suction Hose	1
47	Bolt, Washer, Nut M6x12	79
48	Tapping screw glove ring 3.5x20	12
49	Bolt & Nut for window frame M5x25	12
50	Bolt & Nut M5x10 for dust port	4
51	Nozzle set (1 pre-assembled in Gun)	4
52	Air hose	1
53	Vacuum Suction Hose Clamp	2
54	Air Hose Clamp	2

CABINA DI SABBIAIATURA

SPECIFICHE

- Pistola di sabbaiatura include.
 - 4 beccucci 4,5,6,7 mm
- Guanti protettivi montati
- Area di sabbaiatura illuminata (230V)
- Pressione di lavorazione: da 4,1 a 8,6 bar
- Dimensioni: 960 x 630 x 650 mm
- Spazio di lavoro: 840 x 600 x 630 mm
- Peso: 51 kg
- Fornitura della potenza: Entrata: 230-240V/50 Hz
Uscita: 12V DC/0,667A



IMPORTANTE

Per evitare lesioni personali e danni alla proprietà studiare questo manuale meticolosamente prima di assemblare, operare o fare manutenzione questa cabina di sabbaiatura.

Errori nel seguire queste istruzioni potrebbero far risultare lesioni nell'operatore e danneggiamenti alla cabina di sabbaiatura.

Questa cabina di sabbaiatura è designata per pulire, lucidare e finire con SOLO un abrasivo secco, come una perlina di vetro o abrasivi con granelli di plastica.

Le finiture possono variare dalla direzione alla sottigliezza secondo la misura della perlina di vetro sulle parti delicate.

Cominciare con la pressione dell'aria minima per evitare eccessive abrasioni non necessarie.

Si avrà bisogno di questo manuale per le istruzioni di sicurezza, assemblaggio e istruzioni di operazione e lista delle parti. metterlo in un posto sicuro e asciutto per futuri riferimenti.

AVVERTENZE DI SICUREZZA & PRECAUZIONI

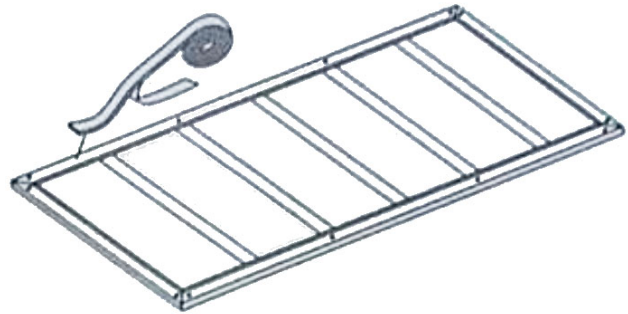
- La sostanza abrasiva è molto scivolosa e deve essere pulita immediatamente per evitare possibili lesioni all'operatore.
- Tenere l'area di lavoro pulita, aree disordinate possono causare lesioni.
- Tenere i bambini lontano dall'area di lavoro. Non fare maneggiare attrezzi.
- Indossare sempre occhiali di sicurezza durante l'operazione.
- Usare solo contenitori a terra per collegamenti elettrici.
- Non usare l'attrezzo di sabbaiatura quando i guanti sono danneggiati.
- Assicurarsi sempre, che la porta sia chiusa con il chiavistello, durante l'operazione.
- Disconnettere l'attrezzo di sabbaiatura dalla linea ad aria, quando si aggiunge l'abrasivo o quando si fa manutenzione ai tubi, pistola della potenza, o altri componenti.
- Non oltrepassare mai la pressione massima di 125 psi.

ASSEMBLAGGIO

Guarnizione

1. Posizionare la base di gomma della rete sul tavolo o una panca.
2. Staccare la carta di sostegno dall'ampiezza della guarnizione della gomma di 2,54 cm e applicarla all'orlo della base della struttura.
3. Tagliare la guarnizione della lunghezza necessaria.
4. Usare un punteruolo o un chiodo per fare un foro nella guarnizione dell'imbuto per l'installazione del bullone.

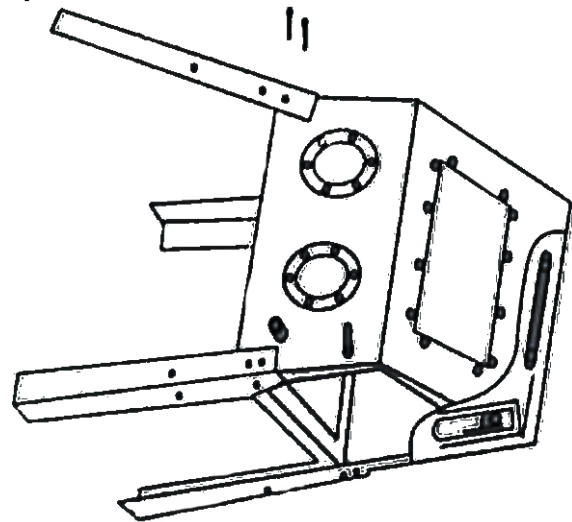
Step 1



Zampe

1. Posizionare la cabina sulla sua parte posteriore su un tavolo o su una panca.
2. Togliere i bulloni M6 x 12, i dadi, la rondella di sicurezza & la rondella dalla confezione dei bulloni.
3. Inserire il bullone M6 x 12 attraverso la zampa & dentro la cabina.
4. Posizionare la rondella M6 e la rondella di sicurezza M6 sopra al bullone e il dado esagonale M6.
5. Ripetere come sopra per le altre tre zampe.

Step 2

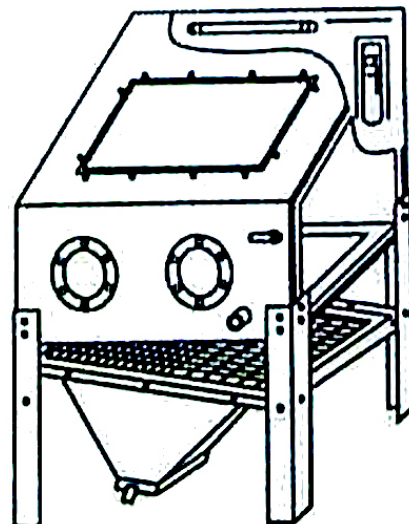


Imbuto , rete e struttura

Base per l'installazione della rete

1. Posizionare la cabina in verticale.
2. Posizionare la rete sulla base della struttura della rete, poi posizionare la rete e la base della struttura della rete sull'imbuto.
3. Togliere i quattro bulloni M6 x 20, rondella e dadi esagonali dalla confezione dei bulloni.
4. Inserire quattro bulloni M6 x 20 e le rondelle attraverso i fori nella base della struttura dell'imbuto nella cabina.
5. Posizionare le rondelle e i dadi sul bullone e stringere.

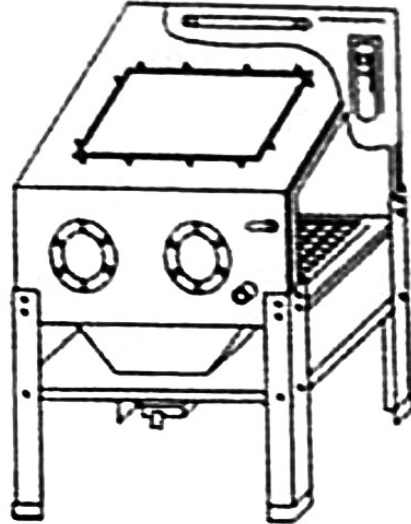
Step 3



Ripiano

1. Mettere la cabina in verticale.
2. Togliere otto bulloni M6 x 12 , rondella e otto dadi esagonali dalla confezione dei bulloni.
3. Inserire otto bulloni M6 x 12 e le rondelle attraverso i fori nella zampa e nel ripiano posizionare le rondelle,al rondella di sicurezza M6 e i dadi sui bulloni e stringere.
4. Stringere i bulloni nelle zampe e mettere in orizzontale al cabina.

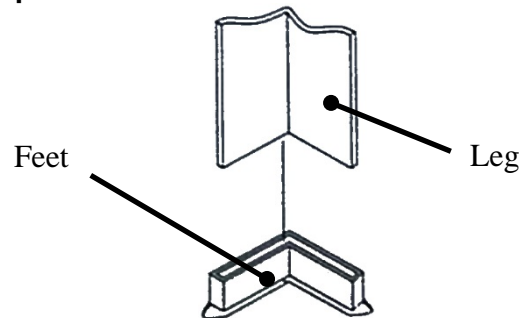
Step 4



Piedi

Inclusi ci sono quattro piedi per la base delle zampe della cabina. Possono essere posizionati senza attrezzi.

Step 5



FABBISOGNO DI ARIA

Per un miglior risultato, noi raccomandiamo un buon compressore ad aria 5 HP. Un piccolo beccuccio / combinazione di gettito d'aria viene usato con un compressore ad aria 3HP.

COME FUNZIONA

Il tubo dell'aria dell'officina entra dall'apertura frontale della cabina e si collega all'entrata dell'aria della pistola della potenza.

L'impugnatura della pistola in basso ha una filettatura di 1/4" che va bene per la maggior parte dei tubi dell'aria.

La cabina prende il tubo che porta ad un tubo pulito del sifone che si collega all'assemblaggio della testa della pistola.

Versare perle di vetro o altri abrasivi nella tramoggia della cabina attraverso la parte dello sportello di carico.

Posizionare le parti che devono essere sabbiare e chiudere lo sportello.

Con le mani nei guanti della cabina puntare la pistola della potenza all'oggetto, tirare il grilletto e lasciar fare il resto all'unico sistema di riciclaggio del sifone.

Ruggine, vernice e scorie vengono velocemente rimosse lasciando i metalli originali puliti e intatti.

Cadute di abrasivo verso il basso della cabina per un continuo riciclaggio attivano la pistola della potenza ogni volta.

L'abrasivo può essere riutilizzato fino a quando diventi eventualmente polveroso.

Per gettare l'abrasivo usurato posizionare semplicemente una scatola vuota sotto la botola caricata a molla.

Aggiungere più abrasivo e ricominciare l'insabbiatura.

E' necessario che l'aspirapolvere a vuoto da officina si colleghi alla ghiera a vuoto per rimuovere la polvere creata dalla sabbiatrice.

Quando si usa l'aspirapolvere a vuoto, assicurarsi che il filtro di carta sia installato sopra il filtro standard.

Altrimenti, l'abrasivo potrebbe funzionare a modo suo nel motore a vuoto, causando guasti al cuscinetto.

A destra della cabina c'è un'apertura per il tubo dell'aria del compressore.

Un comune tubo dell'aria di 3/8" ID dovrebbe andare bene attraverso questa apertura.

Collegare il tubo dell'aria che dovrebbe andare bene attraverso questa apertura.

Collegare il tubo dell'aria alla parte di sotto dell'impugnatura della pistola della potenza avvitandolo al suo posto.

(usare un composto di nastro o tubo PTFE e non stringere troppo).

Chiudere lo sportello, tirare il grilletto un po' di volte per testare l'operazione.

Ora siete pronti per aggiungere l'abrasivo.

Aggiungere un adatto abrasivo rovesciandolo attraverso la parte aperta dello sportello e permetterli di riempire la zona dell'imbuto.

Non riempire troppo (è meglio pieno a 1/2 sotto allo schermo dell'area di lavoro).

NOTA: usare un grado leggero di abrasivo per evitare intoppi.

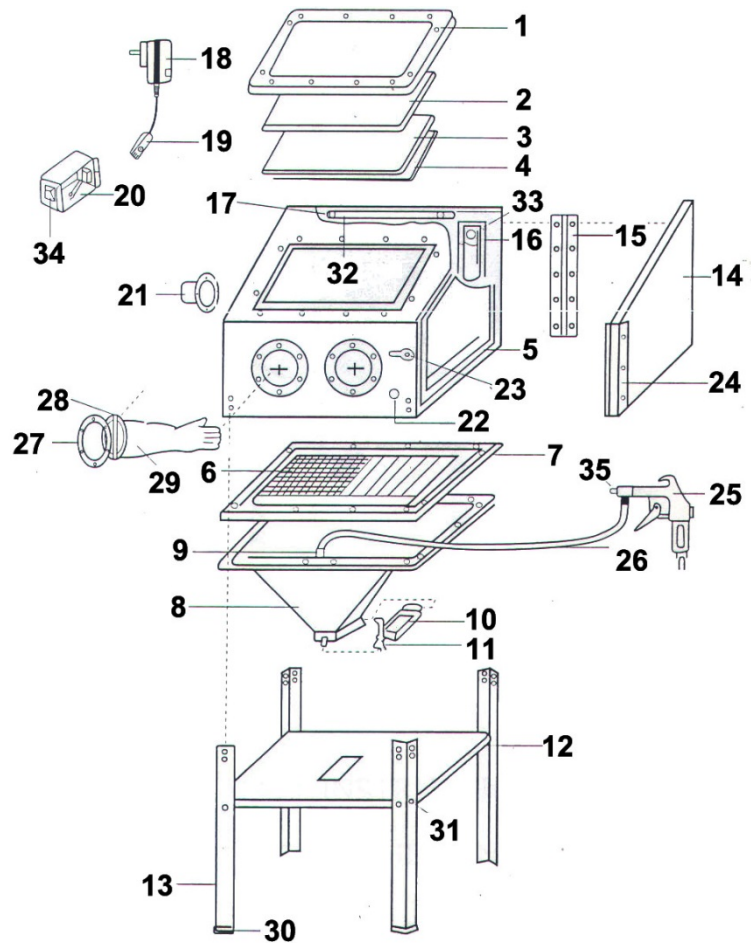
Ci raccomandiamo di sforzare attraverso un doppio strato di uno schermo della finestra comune.

Se passa attraverso lo schermo, passerà attraverso il beccuccio.

Siete pronti per iniziare l'insabbiatura.

PARTI

N.	Descrizione	QTA
1	Struttura	1
2	Vetro	1
3	Bordo del vetro	1
4	Pellicola di protezione	1
5	Cabina	1
6	Schermo di acciaio	1
7	Struttura dello schermo	1
8	Imbuto della cabina	1
9	Tubo di aspirazione dell'abrasivo	1
10	Coperchio di rimozione dell'abrasivo	1
11	Chiusura del coperchio	1
12	Ripiano	1
13	Zampe	4
14	Porta di plastica	1
15	Cardine	1
16	Coperchio della presa d'entrata	1
17	Morsetto della lampada	2
18	Trasformatore , basso voltaggio	1
19	Presa , basso voltaggio	1
20	Scatola dell'interruttore, basso voltaggio	1
21	Flangia di aspirazione	1
22	Raccordo del tubo di entrata	1
23	Chiavistello	1
24	Rivestimento in metallo	1
25	Pistola abrasiva	1
26	Tubo di aspirazione	1
27	Anello di montaggio, guanto	2
28	Morsetto	1
29	Guanti, un paio	1
30	Piede	4
31	Zampa	4
32	Lampada , basso voltaggio	1
33	Presa d'entrata	1
34	Interruttore , basso voltaggio	1
35	Beccuccio di ceramica	1



CABINA DE CHORRO DE ARENA

ESPECIFICACIONES

- Pistola de chorro incl. 4 boquillas de 4,5,6,7 mm
- Guantes de protección integral.
- Iluminación del área del chorro de arena (230V)
- Presión de trabajo: 4,1 to 8,6 bar
- Dimensiones: 960 x 630 x 650 mm
- Espacio de trabajo: 840 x 600 x 630 mm
- Peso: 51 kg
- Fuente de alimentación: Entrada: 230-240V/50 Hz Salida: 12V DC/0,667A



IMPORTANTE

Para evitar lesiones personales y daños a la propiedad estudie este manual en su totalidad antes de ensamblar, operar o utilizar esta cabina de chorro de arena.

El incumplimiento de estas instrucciones puede provocar lesiones al operario y daños en la cabina de chorro de arena.

Esta cabina de chorro de arena está diseñada SOLO para limpiar, pulir y el remate con abrasión seca, en perlas de vidrio o plástico granulado abrasivo

Los acabados pueden variar su trazado en función del tamaño del grano de cristal en piezas delicadas.

Comience con la presión mínima de aire para evitar un desgaste excesivo innecesario.

Necesitará este manual para consultar las instrucciones de seguridad, las instrucciones de montaje y las piezas. Póngalo en un lugar seco y seguro para futuras consultas.

ADVERTENCIAS DE SEGURIDAD Y PRECAUCIONES

- El medio abrasivo es muy resbaladizo y se debe limpiar inmediatamente para evitar posibles lesiones del operario.
- Mantenga el área de trabajo limpia, las áreas desordenadas pueden provocar lesiones.
- Mantenga a los niños alejados del área de trabajo. No permita que manejen la máquina.
- Utilice siempre gafas de seguridad durante la operación.
- Utilice solo el receptáculo conectado a tierra para la conexión eléctrica.
- No utilice la herramienta de chorro de arena cuando los guantes estén dañados.
- Asegúrese siempre de que la puerta esté cerrada y bloqueada durante la operación.
- Desconecte la herramienta de chorro de arena de la línea de aire, cuando añada abrasivo o mangueras de mantenimiento, pistola de energía u otros componentes.
- Nunca exceda la presión máxima de 125 psi.

ENSAMBLADO

Obturador

1. Sitúe la base de espuma de la red en una mesa o banco.
2. Retire el papel de soporte de la base de 1 " de ancho y ajústelo a los bordes del marco.
3. Recorte el largo de la base, según sea necesario.
4. Use un punzón o un clavo para agujerear en la base para la instalación del obturador.

Patas

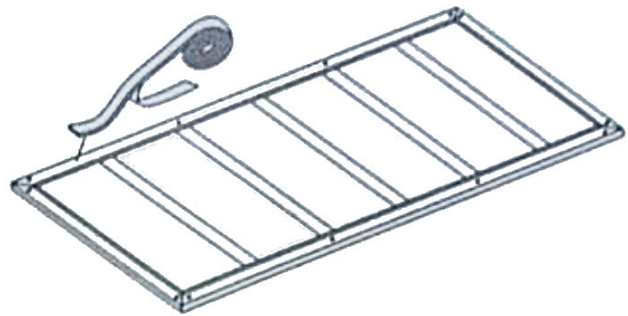
1. Coloque la cabina sobre su parte posterior encima de una mesa o banco.
2. Retire los tornillos M6 x 12, tuercas, arandela de seguridad y arandela del tornillo empaquetado.
3. Inserte el tornillo M6 x 12 a través de la pata y la cabina.
4. Coloque la arandela M6 y la arandela de seguridad M6 sobre el tornillo M6 y la tuerca hexagonal M6.
5. Repita lo anterior para las otras tres patas.

Embudo, malla y marco

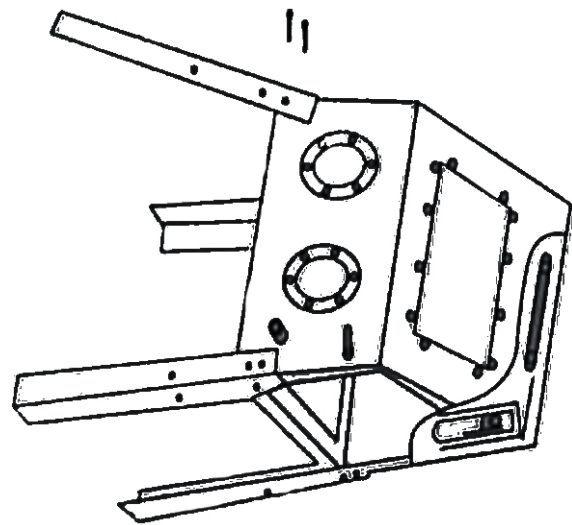
Instalación de la malla

1. Coloque la cabina en vertical.
2. Coloque la malla sobre la base del marco, a continuación, coloque la malla y el marco en el embudo.
3. Retire cuatro tornillos M6 x 20, tuercas hexagonales y arandelas del paquete.
4. Inserte cuatro tornillos M6 x 20 y sus arandelas a través de los agujeros en el marco dentro de la cabina.
5. Coloque las arandelas y las tuercas sobre los tornillos y apriete.

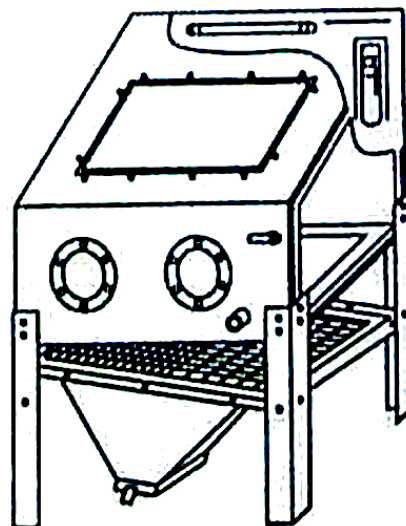
Paso 1



Paso 2



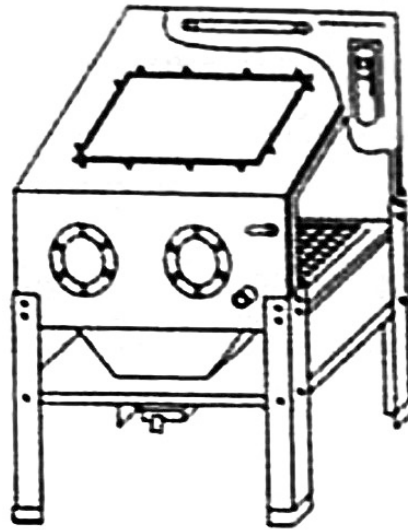
Paso 3



Estante

1. Coloque la cabina verticalmente.
2. Retire ocho tornillos M6 x 12, arandelas y ocho tuercas hexagonales del paquete.
3. Inserte ocho tornillos M6 x 12 y arandelas a través de los agujeros en las patas y la plataforma. Coloque las arandelas, la arandela de seguridad M6 y las tuercas sobre los tornillos y apriete.
4. Apriete los tornillos de las piernas y el nivel de la cabina. Paso 4.

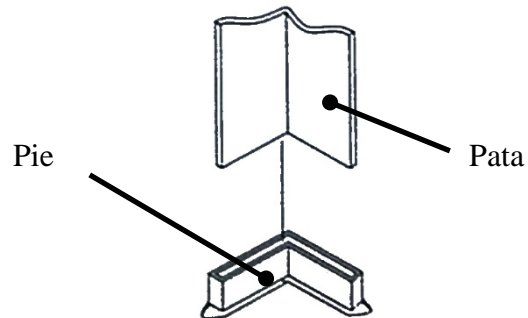
Paso 4



Pies

Se adjuntan cuatro pies para la parte inferior de las patas de la cabina. Pueden ser empujados a su lugar sin necesidad de herramientas.

Paso 5



REQUISITOS DE AIRE

Para un mejor resultado, se recomienda un buen compresor de aire de 5 HP. Se usa un combo de boquilla pequeña / chorro de aire con un compresor de aire de 3 HP.

COMO FUNCIONA

La manguera de aire ha de estar introducida en la abertura frontal de la cabina y conectada a la entrada de aire de la pistola de alimentación.

El mango de botón de la pistola tiene una rosca de tubo de 1/4 "que se ajusta a la mayoría de mangueras de aire.

El tubo de recogida de la cabina conduce a una manguera de sifón de limpieza, que se conecta al conjunto de la cabeza de la pistola.

Vierta perlas de vidrio u otro abrasivo en la tolva de la cabina a través de la puerta de carga lateral. Coloque las piezas a abrasar en la cabina y cierre la puerta.

Con las manos enguantadas apunte la pistola hacia el objetivo, apriete el gatillo y deje que nuestro sistema único de reciclaje de sifón haga su trabajo.

Oxido, pintura y escamas se eliminan rápidamente dejando el metal original limpio e intacto.

La descarga de abrasivo hacia el fondo de la cabina continuará el reciclaje mientras la pistola esté activada.

El abrasivo puede ser reutilizado hasta que finalmente se convierta en polvo.

Para descartar el abrasivo desgastado simplemente coloque la caja bajo el resorte de la trampilla.

Añada más abrasivo y continúe la operación.

Conecte su aspiradora de taller a la cabina para retirar el polvo.

Al conectar su aspiradora de taller, asegúrese de instalar el filtro de papel sobre el filtro estándar.

De lo contrario, el abrasivo podría colarse en el motor, provocando fallos de rodamiento.

A la derecha de la cabina hay una apertura para la manguera de aire del compresor.
 Una manguera de aire de 3/8 "ordinaria debe bastar: utilice un grano fino de abrasivo para evitar la obstrucción.
 Se recomienda filtrar a través de una doble capa de pantalla ordinaria.
 Si pasa a través del tamiz, pasará a través de la boquilla.
 Esta usted preparado para empezar a utilizar la cabina de chorro.

PARTES

No.	Descripción	Cantidad
1	Marco	1
2	Vidrio	1
3	Placa de cristal	1
4	Película de protección	1
5	Armario	1
6	Pantalla de acero	1
7	Marco de la pantalla	1
8	Embudo del armario	1
9	Tubería de succión abrasiva	1
10	Cubierta de extracción abrasiva	1
11	Tapa de cierre	1
12	Estante	1
13	Patas	4
14	Puerta de plástico	1
15	Bisagra	1
16	Cubierta de entrada	1
17	Abrazadera iluminación	2
18	Transformador, bajo	1
19	Enchufe, baja tensión	1
20	Caja de interruptores de bajo voltaje	1
21	Brida de succión	1
22	Manguera de entrada de ajuste	1
23	Pestillo	1
24	Revestimiento metálico	1
25	Pistola de abrasión	1
26	Manguera de aspiración	1
27	Anillo de montaje	2
28	Abrazadera	1
29	Par de guantes	1
30	Pies	4
31	Pata	4
32	Luz, baja tensión	1
33	Ventilador de entrada	1
34	Interruptor de bajo voltaje	1
35	Boquilla de cerámica	1

